

Schwangerschaft, stellenwechsel uvm.

Beitrag von „jamesmccudden“ vom 22. April 2020 06:10

hallo zusammen, ich schreibe mit handy deshalb geschissen auf die groß/kleinschreibung. Folgende situation:

Meine frau arbeitet in bw nähe stuttgart an einer schule. Sie hat die vorläufige verbeamtung und hofft dieses schuljahr noch "normal" verbeamtet zu werden (kann sein, dass corona da ein strich durch die rechnung macht). Sie ist jetzt schwanger und geht nach den sommerferien in mutterschutz. Sie hat jetzt insg. 2 jahre an der schule (gymnasium) gearbeitet. Wir möchten in dieser zeit wieder in unsere alte heimat am bodensee zurück ziehen. Daraus ergeben sich folgende Fragen:

1. Wird ihr eine Stelle am neuen wohnort automatisch zugewiesen?
2. Ein anderes rp ist für sie dann zuständig. Stellt das ein problem dar?
3. Nach dem referendariat hat sie 2 jahre gearbeitet. Das 3. Jahr ist dann mutterschutz. Muss sie nach dem jahr wieder an der jetzigen schule antreten?(sie will nach einem jahr wieder arbeiten)

Danke für eure antworten.

Wäre gut wenn jemand mit arbeitsplatz in bw was dazu sagen könnte 😊

Gruß